

Öffentliche Gemeinderatssitzung	am 13.09.2022
Beratungsvorlage Aktenzeichen: 131.31	Beschlussvorlage-Nr. GR-2022-117
Neubau eines Feuerwehrhauses hier: Vergabe von diversen Bauleistungen	Sachbearbeiter: Herr Karschewski

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat vergibt für das Projekt „Neues Feuerwehrhaus“ folgende Arbeiten:

- a) Die Außen-Gipserarbeiten werden an die Firma Gipser Hilberer GmbH aus Lahr zum Angebotspreis von 39.718,63 Euro brutto vergeben.
- b) Die Innen-Gipserarbeiten werden an das Gipsergeschäft Klaus Schwarzwälder aus Lahr zum Angebotspreis von 43.454,04 Euro brutto vergeben.
- c) Die Holzbauarbeiten werden an die Zimmerei Jäggle GmbH aus Meißenheim zum Angebotspreis von 49.543,27 Euro brutto vergeben.
- d) Die Dachdeckerarbeiten werden an die Zimmerei Jäggle GmbH aus Meißenheim zum Angebotspreis von 81.482,87 Euro brutto vergeben.
- e) Die Sanitärarbeiten werden an die Firma Gassmann aus Neuried zum Angebotspreis von 44.614,59 Euro brutto vergeben.
- f) Die Heizungsarbeiten werden an die Firma Gassmann aus Neuried zum Angebotspreis von 41.358,04 Euro brutto vergeben.
- g) Die Fensterarbeiten werden an die Firma Merzweiler GmbH aus Kappel-Gräfenhausen zum Angebotspreis von 34.130,39 Euro brutto vergeben.
- h) Die Elektroarbeiten werden an die Firma Elektro Klaus Winterer GmbH & Co.KG aus Schuttertal zum Angebotspreis von 73.166,39 Euro brutto vergeben.

Sachverhalt:

Für den Neubau des Feuerwehrhauses hat die Verwaltung gemeinsam mit Herrn Mathis vom Büro Mathis & Jäggle die Gewerke Außen-Gipserarbeiten, Innen-Gipserarbeiten, Holzbauarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Sanitärarbeiten, Heizungsarbeiten, Fensterarbeiten und Elektroarbeiten ausgeschrieben. Für jedes Gewerk wurde ein Leistungsverzeichnis erstellt und ausgeschrieben. Die Angebotsfrist endete am 29. August 2022 um 09:00 Uhr.

Die Submission fand am 29.09.2022 statt. Sofern Bieter anwesend waren, wurden diese nur bei der Öffnung des entsprechenden Gewerkes beteiligt.

Nach Öffnung der Angebote wurden diese durch Herrn Mathis geprüft und es wurde ein Vergabevorschlag erarbeitet.

- a) Für das Gewerk Außen-Gipserarbeiten sind insgesamt vier Angebote eingegangen. Das günstigste Angebot hat die Firma Gipser Hilberer aus Lahr mit 39.718,63 Euro brutto abgegeben.
- b) Für das Gewerk Innen-Gipserarbeiten sind insgesamt vier Angebote eingegangen. Das günstigste Angebot hat das Gipsergeschäft Klaus Schwarzwälder mit 43.454,04 Euro brutto abgegeben.
- c) Für das Gewerk Holzbauarbeiten sind insgesamt drei Angebote eingegangen. Das günstigste Angebot hat die Zimmerei Jäggle GmbH aus Meißenheim mit 49.543,27 Euro brutto abgegeben.
- d) Für das Gewerk Dachdeckerarbeiten sind insgesamt vier Angebote eingegangen. Das günstigste Angebot hat die Zimmerei Jäggle GmbH aus Meißenheim mit 81.482,87 Euro brutto abgegeben.
- e) Für das Gewerk Sanitärarbeiten sind insgesamt zwei Angebote eingegangen. Das günstigste Angebot hat die Firma Gassmann aus Neuried mit 44.614,59 Euro brutto abgegeben.
- f) Für das Gewerk Heizungsarbeiten sind insgesamt zwei Angebote eingegangen. Das günstigste Angebot hat die Firma Gassmann aus Neuried mit 41.358,04 Euro brutto abgegeben.
- g) Für das Gewerk Fensterarbeiten sind insgesamt vier Angebote eingegangen. Das günstigste Angebot hat die Firma Merzweiler GmbH aus Kappel-Grafenhausen mit 34.130,39 Euro brutto abgegeben.
- h) Für das Gewerk Elektroarbeiten ist „nur“ ein Angebot der Firma Elektro Klaus Winterer GmbH & Co.KG aus Schuttertal eingegangen. Der Angebotspreis liegt bei 73.166,39 Euro brutto.

Finanzielle Auswirkungen:

Für die verschiedenen Gewerke im Feuerwehrhaus fallen insgesamt Kosten in Höhe von rd. 408.000 Euro brutto an. Diese werden im Haushalt 2023 eingestellt. Die jetzigen Submissionspreise liegen im Rahmen der Kostenberechnung.

Beratungsergebnis:

<input type="checkbox"/> Einstimmig			
<input type="checkbox"/> Mehrheitlich	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

